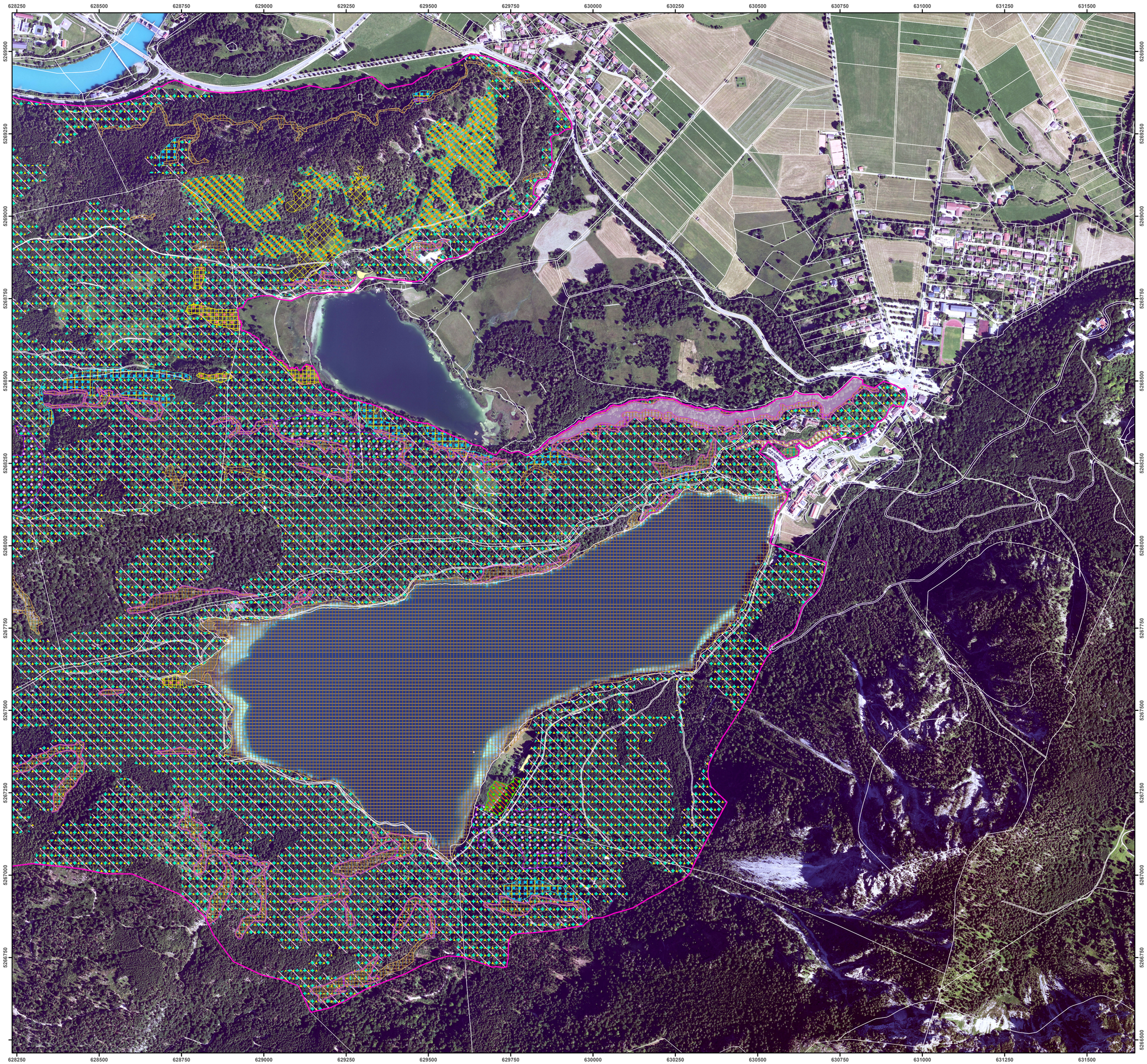


FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Maßnahmen im Offenland

- Angepasste Beweidung, regelmäßige Weidepflege
- Gelegentliche Mahd von wechselnden Flächenanteilen mit Mähgutabfuhr
- Jährliche Mahd mit Mähgutabfuhr ab Anfang August
- Zulassen der natürlichen Entwicklung
- Möglichst jährlich wechselnde Schnittzeitpunkte nach Anfang August

Wünschenswerte Maßnahmen

- Auslichten von Gehölzen
- Erarbeiten eines Beweidungskonzeptes
- Fördern von Verlandungsvegetation

Maßnahmen im Wald

- 108 Dauerbestockung erhalten
- 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Tanne
- 113 Mehrschichtige, ungleichaltrige Bestände schaffen
- 117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
- 121 Biotopbaumanteil erhöhen

Maßnahmen auf ökologisch wertvollen Flächen

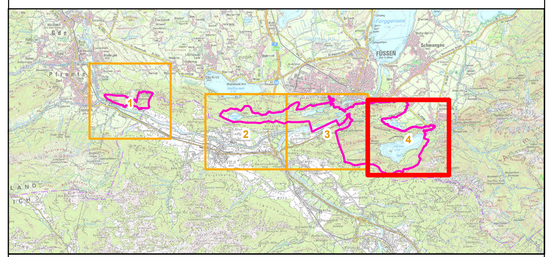
- 101 Bedeutenden Einzelbestand im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten
- 103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten
- 108 Dauerbestockung erhalten
- 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Bergulme, Sommerlinde, Spitzahorn

Maßnahmen auf Wald-Offenland-Komplexen am Kienberg

- 900 Erhalt und Sicherung der komplexartigen, lichten Wald-Offenlandstruktur (s. Text)

Maßnahmen für den Frauenschuh (im ganzen Gebiet, nicht dargestellt)

- 112 Lichte Waldstrukturen schaffen; in geeigneten Beständen, flachgründige Südhänge
- 902 Dauerbeobachtung; Monitoring geeigneter Bestände/Wuchsorte



Managementplan
FFH-Gebiet 8430-303 Falkenstein, Alatsee, Faulenbacher- und Lechtal

NATURA 2000

Karte 3 Maßnahmen

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 4 von 4	02.08.2024

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach-Mindelheim
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Schwaben

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Planungsbüro: Landschaftsplanung M. Bissinger, Rumfordstr. 42, 80469 München

Originalmaßstab: 1:5.500

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)